

Grosser Gemeinderat, Vorlage

Kleine Anfrage: Warum bleibt der Huwilerturm ungenutzt?

Antwort des Stadtrats Nr. 2956 vom 19. August 2025

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 17. Juni 2025 hat Mariann Hegglin, Fraktion die Mitte, eine Kleine Anfrage betreffend «Warum bleibt der Huwilerturm ungenutzt? Unklarheiten bei Nutzung und Vermietung des historischen Turms und Daheimparks» eingereicht. Sie stellt dem Stadtrat zwei Fragen zur Vermietung und zur zeitlichen Perspektive. Der genaue Wortlaut der Kleinen Anfrage ist aus dem vollständigen Anfragetext im Anhang ersichtlich.

Die Kleine Anfrage beantworten wir wie folgt:

Der Mietvertrag der Militärhistorischen Gesellschaft (mhsz) ist weder ausgelaufen noch von einer Vertragspartei gekündigt. Der Mietvertrag geht nach dem Ablauf der festen Vertragsdauer im November 2025 lediglich in einen unbefristeten Vertrag (mit einer Kündigungsfrist von einem Jahr kündbar per Ende November) über.

Frage 1

Ist vorgesehen, dass die Stadt Zug die Vermietung wieder selbst übernimmt oder an eine geeignete Organisation wie z. B. Zug Tourismus überträgt?

Antwort

Wie zuvor ausgeführt stellt sich diese Frage zum jetzigen Zeitpunkt nicht. Die Militärhistorische Gesellschaft (www.mhsz.ch) ist weiterhin für die Vermietung der Liegenschaft verantwortlich. Nach Rücksprache mit der mhsz werden 25 bis 30 Vermietungen/Veranstaltungen pro Jahr im Huwilerturm ermöglicht. Eine grössere Nachfrage ist weder der mhsz noch der Stadt Zug bekannt. Wenn in der Vergangenheit Termine nicht möglich waren, ist dies auf Terminüberschneidungen bzw. die Übergabelogistik (Reinigung, Auf- und Abbau u. a.) zurückzuführen.

Frage 2

Gibt es eine grobe zeitliche Perspektive, bis wann eine neue Regelung für die Nutzung oder Vermietung zu erwarten ist? (Unabhängig von der Situation rund um die geplanten Umbauten im Zusammenhang mit dem Kunsthaus).

Antwort

Zum jetzigen Zeitpunkt wurde keine neue Regelung beschlossen. Die Kunstgesellschaft Zug ist jedoch mit einer Projektidee für den Huwilerturm an die Stadt Zug herangetreten, mit welcher der Turm für temporäre Ausstellungen von vorwiegend lokalen Künstlern genutzt werden soll.

Diese Projektidee wird unabhängig von der Erneuerung und Erweiterung des Kunsthhauses weiterentwickelt, soll aber bei einer Umsetzung als Ergänzung respektive Komplettierung des Kunstclusters wahrgenommen werden. Betreffend die Machbarkeit und Umsetzung einer neuen Rauminstallation im Huwilerturm sind noch weitere Abklärungen erforderlich, bevor ein Grundsatzentscheid hierzu gefällt wird. Die mhsz ist über diese Überlegungen informiert und würde einer Umnutzung nicht im Wege stehen.

Zug, 19. August 2025

André Wicki
Stadtpräsident

Beat Werder
Stadtschreiber

Beilage

– Vorstoss Mariann Hegglin (Fraktion die Mitte - Stadt Zug) vom 17. Juni 2025

Die Vorlage wurde vom Finanzdepartement verfasst. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Stadtrat Urs Raschle, Departementsvorsteher, Tel. 058 728 92 01.